Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen





Presseinformation

Düsseldorf/Münster, 13. Oktober 2021

clockin GmbH aus Münster nominiert für den GRÜNDERPREIS NRW 2021

Gründerinnen und Gründer aus allen Regionen des Landes hoffen auf insgesamt 60.000 Euro Preisgeld

Sie stehen für die starke Gründerszene in Nordrhein-Westfalen: Zehn junge Unternehmen haben sich unter rund 140 Bewerbern durchgesetzt und sind in das Finale des GRÜNDERPREIS NRW eingezogen. Die Jury würdigt damit ihr herausragendes Engagement, ihren Mut und ihre Innovationskraft. Die Nominierten haben die Chance auf ein Preisgeld von insgesamt 60.000 Euro. Der von der NRW.BANK und dem Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie initiierte Wettbewerb gehört zu den höchstdotierten Gründerpreisen Deutschlands. Das Finale des 10. GRÜNDERPREIS NRW findet Ende November in Düsseldorf statt.

Wirtschafts- und Digitalminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart: "Nordrhein-Westfalen ist eine Top-Adresse für Gründerinnen und Gründer und verfügt über eine lebendige und vielfältige Start-up-Szene. Das beweisen die nominierten Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen, die mit innovativen Geschäftsideen und viel unternehmerischem Mut herausragende Leistungen erzielen. Mit dem 10. GRÜNDERPREIS NRW würdigen wir diese jungen Unternehmen auch als Vorbild für alle, die erst noch gründen wollen."

Aus Münster überzeugte die clockin GmbH. Mithilfe von künstlicher Intelligenz erleichtert das Unternehmen den Arbeitsalltag von kleinen und mittelständischen Unternehmen aller Branchen. clockin hat sich der Mission verschrieben, Unternehmen von der Zettelwirtschaft zu befreien. Das Tool wurde besonders nutzerfreundlich entwickelt, damit jeder Anwender direkt damit arbeiten kann. So können Mitarbeiter ihre Arbeitszeiten per clockin App erfassen und Aufträge per Foto- und Skizzen-Funktion dokumentieren. Gleichzeitig automatisiert die Software die Projektabwicklung und Einsatzplanung. Ineffiziente Prozesse und hohe Fehlerquoten könnten auf diesem Weg über 3,4 Millionen kleinen und mittleren Unternehmen allein in Deutschland erspart werden.

"Dieses bunte Feld der Gründungen veranschaulicht die Vielseitigkeit der Wirtschaft in NRW – spiegelt aber auch die individuellen Förderungsbedarfe der Unternehmen wider", sagt Eckhard Forst, Vorstandsvorsitzender der NRW.BANK. "Wir freuen uns darüber, dass wir nicht nur mit unseren Finanzierungs- und Beratungsangeboten unseren Teil zum Erfolg der nordrhein-westfälischen Gründerszene beitragen

Ansprechpartnerin NRW.BANK

Caroline Gesatzki Pressesprecherin

Tel.: + 49 211 91741-1847 Mobil: + 49 151 15179261 caroline.gesatzki@nrwbank.de

Ansprechpartner MWIDE

Matthias Kietzmann
Pressesprecher
Telefon 0211 61772-204
matthias.kietzmann@
mwide.nrw.de

Stellvertretende
Pressesprecherinnen:
Rabea Ottenhues - 124
Evelyn Binder - 615
www.wirtschaft.nrw

können, sondern den Gründerinnen und Gründern mit dem GRÜNDERPREIS NRW eine Bühne für ihre Geschäftsideen bieten."

Wer die Jury unter Vorsitz von Prof. Dr. Christine Volkmann von seinen Ideen überzeugen konnte, erfahren die Gewinner bei der diesjährigen feierlichen Preisverleihung am 29. November 2021 in Düsseldorf. Das Preisgeld wird von der NRW.BANK gestiftet (1. Platz: 30.000 Euro, 2. Platz: 20.000 Euro, 3. Platz: 10.000 Euro). Informationen zum Wettbewerb finden Sie unter www.gründerpreis.nrw.

Angefügt finden Sie einen Steckbrief mit genaueren Informationen zur clockin GmbH aus Münster.

Pressekontakte:

caroline.gesatzki@nrwbank.de, 0211/91741 – 1847 rabea.ottenhues@mwide.nrw.de, 0211/61772 – 124

Über die NRW.BANK

Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. Sie unterstützt ihren Eigentümer, das Land NRW, bei dessen struktur- und wirtschaftspolitischen Aufgaben. In ihren drei Förderfeldern "Wirtschaft", "Wohnraum" und "Infrastruktur/Kommunen" setzt die NRW.BANK ein breites Spektrum an Förderinstrumenten ein: von zinsgünstigen Förderdarlehen über Eigenkapitalfinanzierungen bis hin zu Beratungsangeboten. Dabei arbeitet sie wettbewerbsneutral mit allen Banken und Sparkassen in NRW zusammen. In ihrer Förderung berücksichtigt die NRW.BANK auch bestehende Angebote von Bund, Land und Europäischer Union.

Folgen Sie uns auch auf www.twitter.com/NRWBANK

Kurzsteckbrief

clockin - App statt Zettelwirtschaft

- Rechtsform: GmbH

- Ort: Münster

- Gründung/ Unternehmensübernahme: 2018

- Gründer: Frederik Neuhaus

Das Team von clockin glaubt zutiefst daran, den Arbeitsalltag der Menschen mit Hilfe von Technologie zu vereinfachen. Das junge Unternehmen sagt der Zettelwirtschaft in kleinen und mittelständischen Unternehmen den Kampf an und setzt dabei auf künstliche Intelligenz.

clockin ist eine App, die Mitarbeitern und Geschäftsführern die lästige Arbeit auf Zetteln abnimmt und aufwändige Prozesse wie die Erstellung von Stundenzetteln automatisiert. Die Mitarbeiter erfassen ihre Arbeitszeiten mit einem Klick per App und haben darüber hinaus die Möglichkeit, Aufträge mit Skizzen, Fotos und Notizen zu dokumentieren. Die gesammelten Informationen werden automatisch in der Cloud gespeichert und werden vom System direkt ausgewertet. Die Lösung spart ihren Nutzern manuelle Aufwände, die komplett vom System übernommen werden. So gewinnen Nutzer aus der Pflegebranche z.B. deutlich mehr Zeit für ihre Patienten.

Um möglichst viele Unternehmen für die Digitalisierung zu begeistern, setzt clockin auf eine besonders hohe Nutzerfreundlichkeit der Software, so dass jeder auf Anhieb damit arbeiten kann.

Neben flachen Hierarchien und einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit fördern Gleitzeit und Home Office die Zufriedenheit des eigenen Teams.

Das Unternehmen unterstützt die Jugend in Form von Praktikumsplätzen und kooperiert mit Universitäten und Schulen. Gründer Frederik Neuhaus engagiert sich zudem ehrenamtlich als Jugend-Handballtrainer und organisiert Jugendfreizeiten.